

Psst. Achtung Geheim!

2 Verschwörungstheorien gehen von einer **geheimen Verschwörung** einer klei-
3 nen Gruppe aus. Die Mondlandung von 1969 sei nur vorgetäuscht. Davon
4 sind viele Menschen, die an Verschwörungstheorien glauben, überzeugt.
5 David Robert Grimes, Wissenschaftler an der Universität Oxford (England),
6 hält das hingegen für unmöglich. Um zu zeigen, wie schnell Verschwörungen
7 auffliegen, hat Grimes eine eigene Formel entwickelt.

8 Einzelne Menschen können ein Geheimnis gut für sich behalten. Doch wenn
9 **viele Menschen** in das **Geheimnis eingeweiht** sind, wird es schwierig, dass
10 niemand **etwas ausplaudert**. Das kennt man auch aus dem Alltag. Vor diesem
11 Hintergrund wollte Grimes wissen, wie wahrscheinlich es ist, dass an Ver-
12 schwörungstheorien wie der zur Mondlandung oder zum Klimawandel, etwas
13 dran ist. Denn wenn es sich bei der Mondlandung oder dem Klimawandel um
14 geheime Verschwörungen handelt, dürfen über Jahre hinweg keine gehei-
15 men Informationen nach außen gedrungen sein. Wie wahrscheinlich ist das?

16 Grimes hat eine **Formel** entwickelt, um zu berechnen, wie schnell eine Ver-
17 schwörung auffliegt. Wichtige Faktoren sind dabei vor allem die **Anzahl** der
18 **Mitwisser*innen** und wie **gesprächig** die Eingeweihten sind. Um die Formel
19 zu entwickeln hat Grimes ältere aufgeflogene Skandale analysiert. Dazu zählt
20 z.B. die Prism-Affäre, ein US-Geheimdienstskandal, den der Whistleblower
21 Edward Snowden aufdeckte. Auf Grundlage dieser Fälle schätzte Grimes ab,
22 wie wahrscheinlich es ist, dass Mitwisser*innen und eingeweihte Personen
23 ein Geheimnis innerhalb eines Jahres ausplaudern, oder für sich behalten.

24 Die Formel wendete Grimes unter anderem auf Verschwörungstheorien zur
25 Mondlandung an. Einige Menschen glauben, dass die erste Mondlandung
26 1969 nur eine Propaganda-Aktion der USA war. Im Falle einer vorgetäusch-
27 ten Mondlandung geht Grimes davon aus, dass es 411000 Mitwisser*innen
28 geben müsste. So viele Mitarbeiter*innen hatte die NASA (die US-Raumfahrt-
29 behörde) im Jahr 1965. Laut der Rechnung von Grimes hätte die vorgetäusch-
30 te Mondlandung mit 95-prozentiger Wahrscheinlichkeit nach drei Jahren und
31 acht Monaten auffliegen müssen.

32 Auch für **Verschwörungstheorien** zum Klimawandel sagt Grimes, dass die-
33 se aufgrund der **großen Zahl** an **Mitwisser*innen** längst hätten **auffliegen**
34 müssen. Verschwörungstheorien, die behaupten, dass eine Verschwörung
35 über einen langen Zeitraum andauert und viele Mitwisser*innen hat, sind
36 daher aller Wahrscheinlichkeit nach falsch.

Quelle: Grimes, David Robert (2016), »On the viability of conspiratorial beliefs«,
in: PLOS ONE 11(3): e0151003. <https://doi.org/10.1371/journal.pone.0151003>

Aufgaben:

- 1)** Fasse das Modell von Grimes und die zentralen Aussagen knapp zusammen und trage die Ergebnisse in die Sicherungstabelle ein (maximal 4 Stichpunkte).
- 2)** Erläutere, ob das Modell von Grimes hilft, um bestimmte Theorien, die dir im Alltag begegnen, zu überprüfen.
- 3)** Es gibt das Sprichwort »Zu viele Köche verderben den Brei.« Lässt sich das Sprichwort auch auf Verschwörungstheorien übertragen? Falls ja, bilde einen ähnlichen Merksatz zu Verschwörungstheorien. Falls nein, begründe deine Meinung.
- 4)** Welche Schwachstellen siehst du an Grimes Modell? Bitte erläutere.
- 5)** Grimes hat ein mathematisches Modell entwickelt. Arbeitete heraus, was uns das Modell über die Grundannahmen von Verschwörungstheorien und über menschliches Verhalten sagt.

Musterlösungen/ Erwartungshorizont:

1. (siehe Sicherungstabelle)

2. Grimes Modell macht folgendes deutlich: Es ist sehr unwahrscheinlich, dass große Komplote dauerhaft geheim bleiben. Im Alltag kann es helfen, sich aus dieser Perspektive bestimmten Behauptungen anzunähern: Sollten die wissenschaftliche Untersuchungen zum menschengemachten Klimawandel wirklich falsch sein, wer ist dann alles eingeweiht in diese große Täuschung? Wer müsste alles an der Verschwörung beteiligt sein? Ist das glaubwürdig? Wie lange kann eine solche Täuschung geheim bleiben?

3. Je größer das behauptete Ausmaß der Verschwörung und die Anzahl der Mitwisser*innen und je länger die Zeitdauer, desto unglaubwürdiger die Verschwörungstheorie. Oder: Viele Verschwörer*innen verderben die Verschwörung. Oder: Zu viele Mitwisser*innen verderben die Verschwörung.

4. Wie viele Mitwisser*innen es bei einer behaupteten Verschwörung gibt, lässt sich nur schwer abschätzen. Zum Beispiel ist es unklar, ob bei der angeblichen Mondlandungsverschwörungstheorie tatsächlich alle Mitarbeiter*innen eingeweiht sein müssen. Grimes berücksichtigt zudem nicht, dass Verschwörungen auch durch äußere Ereignisse aufgedeckt werden können, z.B. durch Polizeiarbeit. Die Formel wird als präzise Wissenschaft präsentiert, jedoch handelt es sich eher um eine vage Schätzung. Außerdem ist es fragwürdig, ob man die Glaubwürdigkeit bestimmter Theorien nur auf Grundlage einer mathematischen Formel beurteilen sollte. Einige Menschen, die von Verschwörungstheorien überzeugt sind, werden sich zudem kaum von einer einzelnen Formel überzeugen lassen.

5. Grimes Modell zeigt, dass Verschwörungstheorien von schlecht begründbaren Annahmen ausgehen. Verschwörungstheorien gehen davon aus, dass in den Verschwörungen nichts nach außen dringt und es keine Zufälle gibt. Die Verschwörer verfügen scheinbar über eine große Macht und können geschichtliche Entwicklungen über einen langen Zeitraum kontrollieren. Solche Annahmen gelten in den Sozialwissenschaften heute als widerlegt. In der Gesellschaft gibt es nicht nur Einzelne und Gruppen, die ihre Absichten verfolgen. Sie handeln auch immer im Rahmen gesellschaftlicher Strukturen und Institutionen. In diesem Rahmen gibt es immer auch unvorhergesehene Reaktionen und Gegenhandlungen. Geschichte ist nicht planbar oder kontrollierbar. Die Annahmen von Verschwörungstheorien, was das Ausmaß von Verschwörungen angeht (z.B. zum Klimawandel), machen diese schlicht unmöglich.